Pressemitteilung
der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

Chance nutzen: Jetzt noch zum Fernstudium anmelden

ZFH verlängert Anmeldefrist für weiterbildende Fernstudiengänge bis 31. Juli

Koblenz, 13. Juli 2012 – Wer sich jetzt noch für eine Weiterqualifizierung via Fernstudium entscheidet, kann sich noch bis zum 31. Januar bei der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) anmelden. Die ZFH hat die Anmeldefrist für weiterbildende Fernstudiengänge verlängert.

Berufsbegleitende Weiterbildung per Fernstudium liegt im Trend. Zeit- und ortsunabhängiges Studieren ist vor allem attraktiv für Berufstätige, die ihren Job nicht aufgeben und auf ihr Einkommen nicht verzichten möchten. Die ZFH bietet im Verbund mit 18 Fachhochschulen über 40 Studienangebote wirtschaftswissenschaftlicher, technischer und sozialwissenschaftlicher Fachrichtungen in verschiedenen Studienvarianten. Die verlängerte Anmeldefrist gilt für 7 MBA-Fernstudiengänge: MBA Betriebswirtschaftslehre, MBA Unternehmensführung, MBA Vertriebsingenieur, MBA Marketing-Management, MBA and Engineering, MBA Logistik – Management & Consulting sowie für das MBA-Fernstudienprogramm am RheinAhrCampus mit neun wählbaren Studienschwerpunkten (Marketing, Produktionsmanagement, Logistikmanagement, Sanierungs- und Insolvenzmanagement, Gesundheits- und Sozialwirtschaft, Tourismusmanagement, Unternehmensführung/Finanzmanagement, Leadership und erstmals der neue Schwerpunkt Sportmanagement). Weiterhin wird die Bewerbungsfrist für die Fernstudiengänge Informatik (Master of Computer Science), Elektrotechnik (Master of Science), Facility Management (Master of Science), Logistik (Master of Science) und die wissenschaftlichen Zertifikatsangebote Integrierte Mediation, Sozialkompetenz und Professionelles Coaching verlängert.

Interessenten können entweder ein komplettes Studium mit akkreditiertem Masterabschluss absolvieren oder sich in einzelnen Modulen gezielt weiterqualifizieren. Sie erhalten ein Hochschulzertifikat und können sich jederzeit entscheiden, weitere Module zu belegen und je nach Voraussetzungen und Studiengang bis zum Masterabschluss weiterstudieren. So stehen beispielsweise im Fernstudiengang Informatik an der FH Trier die neuen Module „Projektmanagement“ und „Komponentenbasierte & generative Software-Entwicklung“ zur Verfügung. Mit diesen beiden Kursen ergänzt die FH Trier das Spektrum der Programmierweiterbildung für Berufstätige.

Die Studiengänge im ZFH-Fernstudienverbund folgen dem Ansatz des Blended Learning, einem abwechslungsreichen Mix aus Selbststudium, Online-Lernen und praxisnahen Präsenzphasen. Der Anteil des Selbststudiums und Online-Lernens macht bis zu 75% des Gesamtstudiums aus. Weitgehend zeit- und ortsunabhängig lernen die berufstätigen Fernstudierenden flexibel wann und wo immer sie möchten. Sie erarbeiten die Studieninhalte zunächst anhand von Studienbriefen bzw. Lernsoftware und werden beim Selbststudium über eine Lernplattform fachlich begleitet und unterstützt. Ergänzend finden pro Semester 3-4 Präsenzwochenenden zur Vertiefung und Anwendung des selbsterworbenen Wissens sowie zur Klärung offener Fragen statt.

Weitere Informationen unter www.zfh.de

Über die ZFH

Die ZFH - Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen ist der bundesweit größte Anbieter von Fernstudiengängen an Fachhochschulen mit akademischem Abschluss. Sie ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland mit Sitz in Koblenz und kooperiert mit den 13 Fachhochschulen der drei Bundesländer und länderübergreifend mit weiteren Fachhochschulen in Bayern, Berlin, Brandenburg und Nordrhein-Westfalen. Der ZFH-Fernstudienverbund besteht seit 14 Jahren - das Repertoire umfasst über 40 Fernstudienangebote betriebswirtschaftlicher, technischer und sozialwissenschaftlicher Fachrichtungen. Alle ZFH-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor-

oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen AQAS, ZEvA, AQUIN bzw. AHPGS zertifiziert und somit international anerkannt. Das erfahrene Team der ZFH fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung sowie bei der Durchführung ihrer Fernstudiengänge. Derzeit sind über 3400 Fernstudierende bei der ZFH eingeschrieben. Für die Zukunft verfolgt die ZFH eine konsequente Wachstumsstrategie mit dem Ziel, dem von Wirtschaft und Politik geforderten Ausbau sowie der Weiterentwicklung von Aus-, Fort- und Weiterbildung gerecht zu werden

Redaktionskontakt:
Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel. : 0261/91538-24, Fax: 0261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de,
Internet: www.zfh.de